

Germany-Leipzig: Software package and information systems

OJ S 162/2022 24/08/2022

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Mitteldeutscher Rundfunk

Postal address: Kantstraße 71-73

Town: Leipzig

NUTS code: DED51 Leipzig, Kreisfreie Stadt

Postal code: 04275

Country: Germany

E-mail: HA-Beschaffung@mdr.de

Telephone: +49 3413006524

Fax: +49 3413006490

Internet address(es):

Main address: <https://www.mdr.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5FYRQ/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5FYRQ>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalt

I.5. Main activity

Other activity: Medien

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

FW-Clustertausch für den zentralen ARD-CN-Zugang und FW-Cluster für die sicherheitstechnische Absicherung des Netzwerkmanagementnetzes inkl. Wartung

Reference number: MDR 59-22

II.1.2. Main CPV code

48000000 Software package and information systems

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Der MDR betreibt am Standort Leipzig verschiedene Firewall-Cluster. Sie dienen dem inneren und äußeren Schutz des IT-Netzwerkes. Durch die Firewall-Cluster werden verschiedene Sicherheitsbereiche gebildet. Ein Firewall-Cluster soll erneuert werden. Zusätzlich soll ein Firewall-System zur Absicherung des Netzwerkmanagementnetzes und der GLT beschafft werden. Vor der Aktivsetzung der Firewall-Cluster sind verschiedene Tests durchzuführen. Die Installation und die Inbetriebnahme müssen durch den Auftragnehmer dokumentiert werden. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes werden Unternehmen gesucht, die nachweislich in der Lage sind, diese Aufgaben für eine Rundfunk- und Fernsehanstalt qualitativ hochwertig zu erfüllen.

Auftragsgegenstand sind die Lieferung, Inbetriebnahme und Umkonfiguration von Produkten des Herstellers Check Point. Sie sind in das bestehende Firewallmanagement zu integrieren. Die Übernahme in den produktiven Betrieb erfolgt durch den Auftragnehmer in zwei nächtlichen Wartungsfenstern.

Die Verfügbarkeit der Firewallsysteme ist im höchsten Maße für alle zentralen Produktionsbereiche betriebsrelevant.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 335 785,04 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

48626000 Clustering software package, 50610000 Repair and maintenance services of security equipment

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED51 Leipzig, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Mitteldeutscher Rundfunk / Programmdirektion Leipzig
Kantstraße 71-73 04275 Leipzig

II.2.4. Description of the procurement

Der Leistungsumfang beinhaltet Liefer-, Dienst-, Einzel- und Wartungsleistungen sowie die Rücknahme von Firewall-Systemen (Trade-In).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 335 785,04 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 06/12/2022 End: 30/12/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit des Wirtschaftsteilnehmers dienen die Anlagen TW 2 - Erklärung zur Angabe über den Gesamtumsatz und TW 4 - Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung zum Teilnahmeantrag.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Anlage TW 2 - Erklärung zur Angabe über den Gesamtumsatz

Angabe über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist (Lieferung und Inbetriebnahme von Firewall-Systemen inkl. Wartung des Herstellers "CheckPoint"), jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2019, 2020 und 2021).

Angabe der Jahresumsatzzahlen des Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre sowie ein Mindestjahresumsatz in Höhe von 600.000 Euro für die angebotenen Produkte als Mindestanforderung.

Angabe des Umsatzes allgemein und des Umsatzes bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist=angebotene Produkte.

Achtung: Hierbei ist die dreijährige Marktzugehörigkeit keine Mindestanforderung.

Die entsprechende Anlage dazu ist auszufüllen.

Anlage TW 4 - Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Mit der Abgabe des Angebotes erklärt das Unternehmen aus der Anlage "Teilnahmeantrag" bzw. das durch "Eignungsleihe" Hinzugezogene, dass es eine ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung hat und sich verpflichtet, auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle, einen Nachweis durch Vorlage einer Kopie der Versicherungsurkunde zu erbringen.

Sollte sich die "Eignungsleihe" auch oder ausschließlich auf die Frage des Nachweises einer ausreichenden Haftpflichtversicherung erstrecken, muss der entsprechende Versicherer seinerseits erklären, im Schadensfall im Rahmen des hier einschlägigen Vertrages für den Bewerber/ Bieter einzustehen und im Rahmen seines Versicherungsumfanges direkt an den MDR zu leisten.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Zur Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Wirtschaftsteilnehmers dienen die Anlagen TW 3 - Erklärung zu den Referenzen im vergleichbaren Umfeld und TW 6 - Erklärung zur Qualifikation zum Teilnahmeantrag.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Anlage TW 3 - Erklärung zu den Referenzen im vergleichbaren Umfeld

Wir bitten um Angaben von mindestens zwei Referenzen über vergleichbare Leistungen (Lieferung und Inbetriebnahme eines Firewall-Clusters inkl. Wartung des Herstellers "CheckPoint"), die in den letzten drei abgeschlossenen sowie im laufenden Geschäftsjahr

erbracht wurden. Dazu bitten wir für jedes Referenzobjekt um Benennung des Auftraggebers (Ansprechpartner, Adresse und Kontaktdaten), Angabe von Projekttitel, Netto-Umsatz im Projekt in TEUR, Ort der Leistungserfüllung und Kurzbeschreibung des jeweiligen Projektes. Wir behalten uns vor, einen Kontakt aufzunehmen.

Die entsprechende Anlage dazu ist auszufüllen.

Anlage TW 6 - Erklärung zur Qualifikation

Ausschlusskriterien

Unternehmensqualifizierung/ -zertifizierung:

- Check Point Partnerstatus: mindestens 4 Sterne-Partner

Fachkräftequalifizierung/ -zertifizierung

- Im Rahmen des Projektes einzusetzende Fachkräfte (2 Fachkräfte, Projektverantwortlicher und Stellvertreter)

- mindestens eine Fachkraft der Qualifikation CCSE (Check Point Security Expert) mit mindestens 3-jähriger Berufserfahrung im Sicherheitsumfeld

- mindestens eine Fachkraft der Qualifikation CCSM (Check Point Security Master) mit mindestens 3-jähriger Berufserfahrung im Sicherheitsumfeld

- deutschsprachig

Die Erfüllung der Bedingungen ist durch beizulegende Zertifikate nachzuweisen.

Nachweis

Unternehmensqualifizierung / -zertifizierung:

- Check Point Partnerstatus: mindestens 4 Sterne-Partner

Fachkräftequalifizierung / -zertifizierung:

Die Zertifizierungen von mindestens je einer Fachkraft sind im Rahmen v. Fachkräfteprofilen nachzuweisen bzw. beizulegen.

- mindestens CCSE (Check Point Security Expert)

- mindestens CCSM (Check Point Security Master)

Die entsprechende Anlage dazu ist auszufüllen.

Die Ausschlusskriterien müssen erfüllt werden; ein Nichtankreuzen der "Erfüllt"-Spalte und /oder fehlende Nachweise führen zum Ausschluss des Bewerbers.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Um nicht von vornherein als Bewerber vom Verfahren ausgeschlossen zu werden, werden die Bewerber aufgefordert, eine Eigenerklärung gem. Anlage TW 1 (§§ 123, 124 GWB/ ILO/ Russlandbezug) und Anlage TW 10 (Erklärung zum Mindestlohngesetz) zum Teilnahmeantrag abzugeben. Aus Gründen der Geheimhaltung erhalten die Bewerber mit dem Teilnahmeantrag die Vertraulichkeitsvereinbarung entsprechend der Anlage TW 5.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/09/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 06/10/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

bei der Landesdirektion Sachsen

Braustr. 2

04107 Leipzig

Ansprechpartnerin: Wiltrud Kadenbach

Referatsleiterin

Telefon: +49.(0)341.977-3800

Fax: +49.(0)341.977-1049

E-Mail: wiltrud.kadenbach@lds.sachsen.de

Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5FYRQ

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hat ein Bewerber oder Bieter eine oder mehrere Rügen erhoben, der oder denen der Auftraggeber nicht abgeholfen hat, ist ein entsprechender Nachprüfungsantrag nur dann fristgerecht, wenn er vor Ablauf des 15. Kalendertages nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der oder den Rügen nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer eingeht. Wenn und soweit der Nachprüfungsantrag nicht fristgerecht eingeht, ist er unzulässig.

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/08/2022